leiden

Zewski.

(15398 6. Aug. ? m Brief!

tr. 35.

diten.

### Die Rotlage des Berliner Tifdlerei Gewerbes und der dentide Solgarbeiter-Berband.

nd det deiligte Folgatherergewerbe und peziell out bem Geblete ber Wöbelfabritation illufriert anschulig auf bem Geblete verusgabt ein der zeit vom 1. John 2007 ber Berlin. Diese verusgabt in der zeit vom 1. Die Gemaßtegeste, Kranke, Maiseiernde, Streifende Wiedelstole, Die Gemaßtegeste, Kranke, Maiseiernde, Streifende Wiedelstole, Wiedelstole, Streifende wiedelstole, Wiedelstole,

### Die Landflucht in England

Die Landflucht in England
behandelt M. J. Landa-London in einem interessanten Auflate in den "Dokumenten des Fortschrittes" (Berlag Georg Reimer-Verlin). Nachdem Landa die erschrechen ktarte Abmanderung den Jenkolden Bedükerung Englands in die Stadt und die ktändige Verringerung des behauten Landes absenmäßig seitzestellt hat, schreibt er über das tägliche Leden des engtlichen Landmannes:

Die Teiltenz des Landmurtschricken Arbeiters ist atschlichen Benauben das Auflenmäßig seitzestellt hat, schreibt er über das tägliche Tols ginn der ihre der Englands in der Erne und und do den Englands für mit der und und der Gegenwart hinein beherrischen und geharden und behandeln nicht des eine Arbeiter menig anders, als ihre Vorfahren die Leibeigenen behandelt haben. Die Töckne, die sie der Arbeiter menig anders, als ihre Vorfahren die Leibeigenen behandelt haben. Die Jöhne, die sie des den Englands, fühlen und gekärden sie zu der in den Indie des Abseites der in den Stadten übstigen, der Arbeiter menig anders, als ihre Vorfahren die Arbeiter menig anders, als ihre Vorfahren die Leibeigenen behandelt haben. Die Jöhne, die sie der der der in den Indie vorfahren die Leibeigenen behandelt haben. Die Löhne, die sie der in den Stadten übstigen, die Arbeiter weige ander und un zu ret de en d. Erziehung und Unterricht der ind den Arbeiter man als gefährlich, well sierdung Unguriredenheit wirde der in der Stadten übstigen, der Stadten müßten. Der Orfgessisten wählen, der vorfahren die Kenten würde. Der Orfgesistische der in den Erziehung und Unterricht der Leiberhalten Erziehurs absängig ist, unterstützt nach Arbeiten sen geschertes Dalein sicher und ungurireden mürde. Der Orfgesistische der ein Besterben, die Dorfbewölkerung in Unmillenheit werdelten. Der Örfer [oll gauben, daß er froh und einem Gott danschar sein müßte, im Schatten des Suts-dots ein geschertes Dalein führen zu dürften, und wenn sich beindensten schlichen der Erziehung eingeimpst, daß sie der Derhoe der Weiner der Verleren der Kohlerung der Minner licht der Verle

raten erschwert. "Der junge Mann weiß, wie viele Familien unter dem Drange der Not in aften Eisenbahnwagen seben, die sie von den Bahngesellschaften erstanden. Er weiß, daß ein privater Unternehmer es verluchen wilche, ein Haus zu dauen, weil die färglichen Mieten, welche die Landarbeiter bezahlen tönnen, ihm unmöglich Insien und Amourtiaction leines Kapitals bringen wilre." Landwirtsschaftliche Ge-nossenschaftsbewegungen, die bestend eingreisen, gibt es nicht. So treibt den Landarbeiter alles nach der Stadt und nur weitausgreisende ötonomische und soziale Resormen können der Landsschieften.

### Provinzial - Nachrichten.

Manoverunfalle.

Manöverunfälle.

4 Altenburg, 4. Sept. Bei den gegenwärtig in der hie figen Umgebung hattischenden Manövern stürzte gestern ein Soldat vom Stendaler Husterregiment Kr. 10 und drach das Genid. — Das Pferd eines Meldereiters gertet in der Rach bei einem Patrouislenritt an einen Stacheldbrahtzaum und riß Brust auf. Ein anderes Tier muste wegen Bruches einer Aniesseiche erschossen werden, dass der Kruster und der Alberteiters zum Anabere Jäger von der 4. Estadoron stützte gestern, am ersten Tage des Ausridens zum Manöver, des Dolsstädt vom Pferde und zog sich einen schwerten Beindruck zu. Ein anserer Jäger derselben Schwadron fam mit zeinem Pferde in der Räse des Bahnhofs Tennstedt zu Falle und zog sich eine Berstauchung des Kußes zu.

Bon ber Schmilde im Thuringer Bald wird ber er fte Schnee gemelbet; auf ben übrigen sübweftlichen Soben-

Teuerungszulagen.
Magbeburg, 4. Sept. In der nichtöffentlichen Stigung der Stadtverordneten wurden die Gehaltszulagen sitt füddlich Beamte und Lehrer nach dem Ausschusantzag genehmigt. Danach erhalten die Beamten der 1., 2. und 3. Gehaltstalse sowie bie Lehrer is 100 Mart Teuerungszulage soll e Lehrerinnen 60 bezw. 40 Mart; die Teuerungszulage soll jedert in ihrer vollen Höhe gezahlt werden. Der im Aussicht nicht nach gestellte Erwägungszuntzag, nach dem es dem Mogsitrat anheimagegeben werden sollte, eine weitere Borlage über die Bewilligung einer Zulage auch für die Beamten, die diesemal nicht bedacht wurden, einzubringen, wurde nicht angenommen.

Ein verborgener Schat.

wurde nicht angenommen.

Ein verborgener Schat.

Nindolstadt, 4. Sept. Ein interessanter Jund wurde vor einigen Tagen in einem der Kirche gehörigen Grundstüde am Schulpsatz gemacht. Beim Ensighe gehörigen Grundstüde am Schulpsatz gemacht. Beim Einschlagen von Nägeln in ein noch vorkandenes Stild ale Stadhmauer bemertte ein Serr, das in einem Spolte der Mauer ein eiserner Bügel hervorlugte. Beim hervorziehen stellte es sich heraus, daß er ein Schüssels siehen hervorziehen stellte es sich heraus, daß er ein Schüssels siehen der von der einer Kappbülse eingewidelt war. Rach Entiernung deles Papiers gewahrte man, daß es beschrieben war, und nachbem die Teile wieder lorgfältig gesammelt und ausammengelegt waren, wurde man gewahr, daß es sich mie einschriftlich handelte, das in lacteinsigher Sprache abgesalt und aus der Zeit dess Jojädrigen Krieges skammte. Die Schriftlige, die allerdings sömer zu entzissen wurden geprüft und als die des damaligen Generalsuperintendenten Rothmaler, der im Jahre 1850 verstorden tit, erfannt. Es befinden sich mitretitg die Chisteit des in Vergleich mit diesen wies unstretitg die Chisteit des Schriftlickes vermodert und losgerissen hat, und ein Vergleich mit diesen wies unstretitg die Chisteit des Schriftlickes vermodert und losgerissen hat, und einige Stellen entzissern lassen den hen den Schwissen des hervorgeit, daß dieser Schenensluperintendent Kothmaler in den Drangsalen des Bischaftlich zu ehn der und ein der Truße der Kothmaler und in den Truße an jenem Alage verleich worden ist. Die Hentlicke Bekanntgade des Kriedensschließes erfolgte 1850, nachdem der Truße an jenem Alage verleich worden ist. Die Hentlicke Bekanntgade des Kriedensschließes erfolgte 1850, nachdem der Generalsperintendent Kothmaler verlorden war. Es sit in dem Schriffitika auch von einem verdorgenen Raty die Kelten an ber gegenbertiegenden Mauer angevrachte Mertmale mit der Sache in Beknibung stehen. Es ist, wie gesont der den her und bet der Schriftika den eine verdorze kant ein der geschieden Mertmale mit der S

Merfeburg, 5. Sept. (Geschäftsschluß für alle Geschäfte) ist von heute ab wieder um acht Uhr abends. Die nach § 139 e der Gewerbeordnung gestattet Ausnahme, alle Geschäfte Sonnabends bis 10 Uhr abends offen zu halten, erreichte mit dem 31. August ihr Ende und tritt erit wieder für die Werttage 14 Tage vor Weihnachten in Kraft.

S Settftebt, 4. September. (Eine Ablage an ben "Saupt mann von Ropenid") enthalt ein Gebicht in Mansfelber Mundart, bas bem hiefigen "Bochenblatt" gugeht:

in Mansfelder Mundart, das dem hiefigen "Vochenblatt"
yugeht:

Was zundert alles daß passert!
Das hot m' trießer nicht iechtert,
Daß einer ju varjettert wärd,
De qualigh nu durch de Qualismalghine
Un stättert au wuhl uif de Viehne;
Lest jich do jähn var iehtes Zeld,
Well he als Hauptmann sich jefestt.
Daß he Veamte hat dupiert,
Das is wuhl mannechen schun possert,
Das is wuhl mannechen schun possert,
Das einer met 'n Jälle furt.
Daß einer met 'n Jälle furt.
Doß wu be zundert bluß erscheint,
Do sah' ä jedert "Ahter Freind,
Det Weizen blieht dei dich."

— Aten, 4. Sept. (Der Kronprinz) nimmt am
18. und 19. b. Mts. wieder Jagdausenthalt auf Forsthaus

R Alen, 4. Sept. (In zweiter Blüte) steht ber Wein in einem Gehöfte der Weberstraße, eine außerordent-liche Seltenheit.

Be in inem Gehöfte der Weberstraße, eine außerordentliche Seltenheit.

3 Sielleben, 4. Septh. (Güterschäße, eine außerordentliche Seltenheit.

3 Sielleben, 4. Septh. (Güterschäße dur, das der Handelsmann Lehmann us Magbeurge-Ochmersleden mit ca. 280 Aker Ländereit und Wiesen sowie Aleh, Schiff und Geschren und Wiesen sowie Aleh Licht und Erfahreit und Wiesen sowie Aleh Licht und Erfahreit und Vielen gemeinen Parzellen an Landwirte in Siebsehen, Tüttleben und Friemar wetterverkauft worden. Die Gedäultsselten Uhrhausen Scheumen und Stätte hat ein hiesger Einwohner erworben, das iote und Stehend Inzuentar ist auftionsmäßig versauft worden. Der Käusse hat ein hiesger Einwohner wworden, das iote und Stehend Junentar ist auftionsmäßig versauft worden. Der Käusse wird und Wiesen bester Bonität sowie vorzeit glassen Wiesen beiter Bonität sowie vorzeit glassen Wiesen beiter Bonität sowie vorzeit glassen die Auftigen Wies und Wiesen bester Bonität sowie vorzeit glassen die Auftigen Bieh und Aleisen bester Bonität sowie vorzeit glassen die Kunkan des Konat Genstenher wentg Annberung im Witterungsdarafter eingetreten. Um Onwerstag hatten die anwelenden Loutisten eine großartige Fernsicht. Um 5 Uhr nachmittags war die Herrlichteit wieder zu Erde, Kebel und Regen tract wieder ein, und dei Allenden Barometer das Vergen tract wieder ein, und dei allendem Barometer bätt die unglünktige Witterung auch beite sorzeit glassen. Rach der allgemeinen Westerlage zu urteiten, Wach der allgemeinen Westerlage zu urteilen, das hie hofs wir der ein nachter nach ein der ein anhalten. — Esd hand der Eine kas der Allenden Wester und kasen nach der allgemeinen Westerlage zu urteilen, das hie under anhalten. — Esd hand das ist die ein Anhaber Regen) nach weiter anhalten.





Leipzigerstr.

(!) Plauen i. B., 4. Septbr. (Du e f l.) In ber Umgebung der Stadt hat zwischen zwei Plauener Herren ein Duell stattgefunden. Der eine ber Duellanten wurde schwer, ber andere durch einen Streifichuß leicht verwundet. Rähere Mitteilungen sehlen.

### Vermischtes.

### Mulay Hafid als Dichter.

Willam Haftd als Dicker.

Ein sessen und des seinschen von Marosson mit dem Siege Milan Sasson seit stallanststron von Marosson mit dem Siege Milan Sasson seit stellanststron von Marosson ja haber schem Leiter jehr auf schaft gesten Anderson der eine Seite sieht von Marosson jahre schaft gesten der ihm an eine Aber but Azis, der die Erhösser einen Gette seite jehr der an eine Aber de verbie Erhösser eine bei Zeit sich zu vertreien, der sein Bost sich sein eine Seite seine bie Zeit sich zu vertreien, der sein Bost sich eine Felen Saus mit allerset europäischen sosipieste anfüllt und falt wie ein samischen kind die harten Pissesen einen Spielen Tagen wird in London ein Buch von Cunningder seinen. Die sielen Tagen wird in London ein Buch von Cunning der seinen. In die wie ein spielen Tagen wird in London ein Buch von Cunning der einen. In die die die eine Bertischen wird. Graham war einmaß Zeige einer Seine, die in ihrer Komit begreifen läßt, wie Abdul Azig am neue Beispiele bereichen wird. Graham war einmaß Zeige einer Seine, die in ihrer Komit begreifen läßt, wie Abdul Azig einem enzessichen entschlichen Krieden in der Eutun elbsi leiten wollte. Es war schon Abend, sat dem Truppenverlegung on einem Drt zum andere beizwohnen, die ber Eustan selbs leiten wollte. Es war schon Abend, sat die met Ausgal kil zu die eine Kamel fallen der eine Kamel kan der eine Kamel kas zu einem Fill, durch den eine Kutt sicher der einer Geschlucht zu erwarten schen der eine Kamel kas zu einem Fill, durch der eine Kamel kas der eine Kamel kas der einer Schwlucht zu erwarten seiner zeit bestellt batte und bie er mit großer Gehrlucht zu erwarten seiner seit bestellt batte und bie er mit großer Gehrlucht zu erwarten seiner alle ne den kannen der einer der einer Ausgalen eine Kamel kas der einer Ausgalen eine Kamel kas der eine Kamel kas der eine Kamel kas

### Die Beugenauslage in der Sypnole.

Aus Remyort witd ein interesanter hall berichtet, in dem die hypnose die Aufflärung eines Versbrechens ermöglichte, das in einem tiefen Schleiter des Geheimnisse gehüllt schien. Mrs. Charlotte hit do duutde am 20. November schwer verwundet neben ihrem erschosenen Gatten im gemeinsamen Schlafzimmer aufgesunden. Sie gab an, den Gatten erschossen und dann Selbirmord verübt zu haben. Miein der Ortsbesund und die Art

### Ermordung eines Kindes.

Auf einem Feldweg zwilchen Reuhof-Ebergafling und Gögen-borf an der Leitha wurde die achtickergafling und Gögen-borf an der Leitha wurde die achtickergling und Gögen-korfteleteiten Aufch mit durchschiftenem Salle tot aufge-funden. Die Unterluchung ergad, doh ein Luft mord dort eine Alfa mutmessicher Täter wurde der Fabrikarbeiter Be-neich, der wegen des gleichen Delitts bereits einmal in Unter-luchung war, verhöftet. Die kleine Raulch war gesten mit ihrem jingeren Brüderfen poaigeren gegangen, als ihnen ein Mann eintegenkam, der das kleine Mädden ansigke und ihm dieste auch aus Anglt zu Sauljen. Der kleine Raude entscha und lagte auch aus Anglt zu Sauljen. Der kleine Knade entscha und lagte auch aus Anglt zu Sauljen nichts. Erk später erzählte er das Bortomm-nis und erkannte in dem verhaltelen Benesch den Mann, dem er und eine Schwesser begegnet waren. Benesch ist 36 Jahre alt und verseitstet.

Die Flinte in Kindeshand. Ein neunjähriges Mädden aus Mheyde erliches sich seinem Spielen mit einem Gewehr. Auf ber Reise iddlich verunglidt. Im Baseler Bahnfof verunglidte der Anseitanische Multimillionär Emanuel Mandel aus Chicago, indem er deim Einsteigen stürzte, das Bein brach und eine schwere Gehirnerschütterung erlitt, infolge deren er im Krantenhause verschieterung erlitt, infolge deren er im Krantenhause verschiete. In Boston hat der Schaulpieler Chester Jordan leine Frau ermordet. Er schnitt ihr Beine und Kopf ab und verbrannte diese Kriegeriete volsständig. Den Runnf packe er in einen Reisefosfer, um damit nach Remyork zu sabren, wo er sich jedenfalls des Gepäckfülds mit dem grausigen Inhalte in unaussälliger Weise entsedigen wollte.

woute.

Siebesbrama. In Charlottenburg verjuchte der 21jährige Friscur Wudid seine frühere Braut, die 21jährige Schreibertn Warlch, zu erschieben. Das Mädden dürfte taum mit dem Leben davonschmen. Der Täter ist entformen. Mach dem Genuß von Weintrauben gestorben. Nach dem Genuß von Weintrauben ertrantten zwei Knaden eines Bielescher Fahrlarbeiters. Der siedenjährige Sohn ist nachts gestorben; der neunjährige siegt höffnungssos darnieder.

ntever. Wolkenbruch an der kanadischen Bacifichahn. Die "Artf. 3tg." meldet aus Winnipeg: Ein Wolkenbruch und die Zerstörung einer Brilde durch Feuer verhinderten den Berkehr auf der Kanadischen Kacifichahn "wilchen Winnipeg und Wontreal. Die Züge werden über die amerikanischen Linien erkeitet

Hodwelfer im baner, Schwaben. Die Aller führt insolge der leistägigen heitigen Regenquille Sochwasser. Sie hat den Bahndamm oberhalb und unterhalb der Brüde bei Talhösen der Lofalbahnitrede Sonthosen oberkidort zerkört und unter Wasser gelett. Der Bahnverkehr ist vollständig nicht und in der berard voraussäcklich erk in einigen Tagen wieder ausgenommen werden können. Die

Fluten richteten besonders an den Pflangentulturen groken

Schaben an.

Gürit Bülow-Düne haben die Selgoländer in plöglich aufwallender Wegeisterung die große Düne an der Südziete über Zusel getauft. Die Helgoländer find des wird jeder de getauft. Die Helgoländer find des wird jeder degelgen der einmal die ihnen war außerie geickäftskundige Leute, und sie ikhen nar außerie geickäftskundige Leute, und sie jeden in dem Aufe, nicht zu tun, was sich nicht irgendwie lohnte. Solfte etwa in der Bruft der frauen Indianer neben dem Kactroissmus noch ein wering Konturtenziende und das güdlichgere Norden von der nen noch ein wering Konturtenziende und das güdlichgere Norde einer Ekrung für dem Reichsfanzier einen Winf mit dem Jaunpfahl, gelegentlich einmal auch das rock Felsen eilen au beluchen.

Die deutsche Militärabteitung unter Hauptmann Siewert die

dem Jaunpfah, getegenting einmal aug das tote Felseneikand zu bejuchen.
Die beutste Militärabieitung unter Hauptmann Siemert, die
isch auf dem Wege nach Ostalien befindet, bestehend aus ach
Offizieren, wei Aerzien und 75 Untermilitärs, wurde in Zitut se ton der russischen Gearnion mit Austie enngiangen. General Baron Tau de, sämtliche russische Gitzen und Holden,
die Deutsch sprechen, waren den beutschen Gätzen attachert und
inigten sie in der Stadt umher. Es solgte ein Karadediner im
Grand-Hotzel, das äusgerst tameradschaftlich verlief. Den erste n Toalt widmete Baron Taube in deutschen Erzieh Verlet.
Vollehen Der Trinspruch wurde mit end Iolem Hurta aufgenommen. Das Orchester hieren, heit die mis Gegertran;
Hauptmann Sie wert toastete auf den Jaren, porauf die russischen
Hussen mit den Deutschen Goldane langen demastieder Kulsen mit den Deutschen katt, die von der Gastreundschaft der Kulsen mit den Deutschen Goldane langen Seinatslieder. Die Aussen inch auf das herzlichte.
Die Aragöbie des Aussächker.

u Githau Han Taran ann an Aireann an Airean

schiedete man sich auf das herzlichte.

Die Tragöbie des Aussätigen. Aus Newport wird her tichtet: Ein trauriges Schickla haben die hygienischen Sehörden Amerikas einem Kranken bereitet, der vor einigen Wochen in Wasshington eintraf. Er heißt James Early, und leidet nach der Aussiage der Aerzte an einer äußerig gefährlichen, ansiedenden Art von Aussiag. Man is olierte ihn auherhald der Edud ind jeth aben die Behörden verlügt, daß er die Stätte, an der er jeht weilt, nie mehr verlassen darf, des wird him ein holzsbaserrichtet, fäglich wird man in angemessener Ausstrumg von einer Wohnung Nahrung für ihn hinstellen, und so von aller Wettennt, soll der Kranke in einsamer Gefangenschaft ein Geben beschieben.

steinen kaum 3200 Watt pro Atlometer.
Ein 108jäbriger Brüutigam erschien am letzten Augusttage auf bem Standesamt des amertkantischen Städtickens Brownsville, um mit einem fröhlichen und heiteren Mäddichen von – sie bals Jahren sich au vereschieden. Der gistlickse Natustgam ih der Rabbi Barnet Wolfinst, der in Augkand und Amerika aurgeit 175 ledende Rachkommen besitzt. Die Angehörigen planen ein großes Zest zur Zeier seinen 110 Geburtstages. Die Braut hat vor kurzem seinem heiben Werben nachgegeben.

Möbel-fabrik und Magazin

# Vereinigter Tischlermeister

halle a. S. nur Kleine Steinstrasse 6. Unsere Ausstellungs- und Ver-kaufsräume sind nach wie vor

## KI. Steinstrasse 6.

Interessenten empfehlen wir die Besichtigung unserer Ausstellung
::::: fertiger Wohnräume. ::::

Aeltestes Etablissement für Innen-- Ausstattung am Platze. ----

----- Gegründet 1832. -----

Entwürfe, Zeichnungen und Druck sachen kostenfret. --



Predigt-Hnzeigen.

12. Sonntag n. Trinitatis (6. September):

12. Fouen. Vom. 8 Uhr Archibial. Pfanne. 10 Uhr Hilspr.

13. Fouen. Norm. 8 Uhr Archibial. Pfanne. 10 Uhr Hilspr.

14. Fouen. Vom. 8 Uhr Archibial. Pfanne. 10 Uhr Hilspr.

15. Ihr R.-G., Dillspre. Gottlichlig. Ed. Abendmaß, berl.

15. Ihr R.-G., Diberpl. Brof. Schmidt (Kirche). Ab.

36. Min. Bragit. 88.

10 Uhr Bragit. 68.

10 Uhr Bragit. 68.

10 Uhr Bragit. 68.

10 Uhr R.-G. im Saafe

10 Uhr K.-G. im Saafe

11 Uhr K.-G. im Der Riche,

11 Uhr K.-G. im Der Bit.

11 Uhr K.-G. im Der Bit.

12 Uhr K.-G. im Der Bit.

13 Uhr K.-G. im Der Bit.

14 Uhr K.-G. im Der Bit.

15 Uhr Dompreb.

16 Uhr Dompreb.

17 Uhr Dompreb.

18 Uhr Bomitale.

18 Uhr Bomitale.

18 Uhr Dompreb.

18 Uhr Bomitale.

18 Uhr Bompreb.

18 Uhr Bompreb.

18 Uhr Bomitale.

18 Uhr Bompreb.

18 Uhr

mus or = rung mit Ifen=

die acht Ir.

ħr:

Evgl.-lutherijde Gemeinbe, Mauerstr. 7. Borm 10 Uhr u. nachm.
2½ Uhr Gottesbienst.

St. Franzistus u. Elijabethstrieße. Morgens 6 Uhr Frühmesse.

8 Uhr heil. Messe mit domitie. 9% Uhr Hochamt u. Predigt.

Rachm. 2 Uhr Segensandacht.

St. Barbares-Rapelle in der Barbarastraße. Borm. 10½ Uhr Hochamt u. Fredigt. Rachm. 2 Uhr Segensandacht.

St. Rarbertsträße in Holle-Kichsscheinen. Borm. 8 Uhr heil. Messe.

9% Uhr Hochamt u. Kredigt. Rachm. 2 Uhr Segensandacht.

9% Uhr Hochant u. Predigt. Rachm. 2 Uhr Segensandacht.
Friedenstirche der Gemeinde gläubig getaufter Chriften genannt Baptilten, Judde. Auchgereitt. 39. Sonn. 9 Uhr Gedetsandacht.
93' Uhr Gottesslenft, B. Affinger. 11—12 Uhr R.-G. Nachm.
4 Uhr Gottesslenft, B. Affinger. 11—12 Uhr R.-G. Nachm.
4 Uhr Gottesslenft, B. Affinger. 11—12 Uhr R.-G. Nachm.
4 Uhr Gottesslenft, B. Affinger. 11—12 Uhr Beebetsgottesblenft Freier Zufrtift au jeder Serfammfung für jedermann.
Weishodiftengemeinde (Hary II) Vorm. 91's Uhr Predigt. I Uhr Sonntaglödile. Als. 8 Uhr Predigt. 18-e. Bötteger. Dienstag ab. 81's Uhr Victoria. 19 Uhr B. Donath. Nachm. 11's Uhr R.-G., berfelbe.
Böllberg. Borm. 10 Uhr Gottesdienft, B. Niglöfte. 11's Uhr R.-G. berfelbe.
Börmtig. Borm. 81's Uhr Gottesdienft, P. Niglöfte.

### Kirchliche Vereine.

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Aurnipiele im "Birtenwälden". Ab. 8 Uhr Berlammlung im "Nojentat". Donnerstag ab. 8 Uhr Aurnen (Hermannschule). — Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8 Uhr An der Marien-liche 2.

"Mojental". Donnerstag ab. 8 Uhr Turnen (Hermannschule).

— Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8 Uhr An ber Marten stricke 2.

Utricksgemeinde. Frandelcher Jünglingsv.: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele der Hußballabteilung auf dem "Sendanger". Ab. 74 Uhr Berfammlung im Bereinstofal Al. Märteritr. 1. Mittwoch ab. 8—10 Uhr Turnen in der Turnhalle Friegenitrahe. Sonnabend ab. 14—8 Uhr Lebung der Gelangsabteilung in der "Herberge zur Heimat". P. Seintke. — Ge. Jünglingssu. Jügendverein (Bereinslofal Charlottenitr. 15, Mittellchule). Bereinsabend Sonntag ab. 8 Uhr, Altere Abt. Dienstag ab. 8—10 Uhr. Mittwoch ab. 84—10 Uhr Bibelflunde. Montag ab. 8 Uhr, Altere Abt. Dienstag ab. 8—10 Uhr. Mittwoch ab. 84—10 Uhr Bibelflunde. Montag ab. 8 Uhr, Altere Abt. Dienstag ab. 8—10 Uhr Turnen in der Turnhalle über dem Bereinslofal. Sonnabend db. 8 Uhr Vebung der Eangeschietlung, B. Midster. — G. Jungfrauenverein: Montag nachm. 5—7 Uhr im Konstirmandenzimmer des Herrn Bereinslofal. Sonnabend db. 8 Uhr Mitteinandenzimmer des Herrn Bereinslofal. Sonnabend db. 8 Uhr Mitteinandenzimmer des Setzn B. Sticker. — Ab. 714—10 Uhr u. Donnersdag nachm. 3—7 Uhr im Konstirmandenzimmer des Setzn B. Sticker. — Ab. 714—10 Uhr u. Donnersdag nachm. 3—6 Uhr auf d. Sandanger; ab. 714 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Auf uf d. Sandanger; ab. 714 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Auf uf d. Sandanger; ab. 714 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Mittonsüberein K. Klaussitr. 12. — Sonntag nachm. 3—10 Mittwoch ab. 8 Uhr Turnen baf.—914 Uhr Domplaß 3. — Bibl. Belprechung Dienstag ab. 8 Uhr Uedungsliunde, Al. Klaussitr. 12. — Sonntag ab. 48 Uhr Turnen baf. — Millionsnähperein: Montag Mr. Benntedendder: Freitag ab. 8 Uhr Uedungsliunde, Al. Klaussitr. 13. — Süngtinusperein; Sonntag nachm. 314 Uhr Kreisverbandsfeit im Wintergarten, Mittwoch ab. 8 Uhr Turnen baf. — Millionsnähperein: Montag Mr. Benntedendder: Freitag ab. 8 Uhr Meumartsgemeinbe (Aucentus u. Etephanus). Süngtingserein.

Miffionsnähverein: Dienstag nachm. 3 Uhr im Gemeindes

hause. Janusesgemeinde. P. Kahmer, Vereinsräume: Rub. Hammilt. 37. Mittwoch ab. 84 Uhr Albeisstume: Avenus ab. Sammilt. 37. Mittwoch ab. 84 Uhr Albeisstume. Donnerstag ab. 8 Uhr Augenböund j. Männer. — Ev. Jünglingsv. zu St. Johannes. P. Tischer. Vereinsräume Phännerhöhe 11. Sonntag ab. 8—10 Uhr Kortragsabend. Montag ab. 8—10 Uhr Turnen (Liebenauerschuse). Vientag ab. 8—10 Uhr Epiel. n. Lescabend. Mittwoch ab. 8—10 Uhr Sibelaussegung. Donnerstag ab. 8—10 Uhr Sibelaussegung. Sonners ab. 8—10 Uhr Bit. Bir. Winderbox. Sungstag ab. Mitt. Hamble. Sungstausserind. B. Sohannesgemeinde. Burgeführ. 1533, Eingang Phännerhöbe. Sonntag ab. 8 Uhr Jünglingsverein der Johannesgemeinde. Wersekungeführ. 10—2011. Mittwoch nachm. 2 Uhr: Frauenhilfsverein d. Johanben. Litage 78 1. kaulusgemeinde. Zugendverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Abmarlch

stage 78 l.

saulusgemeinde. Jugendverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Abmarlch
nach dem Kreisverbandsssess im "Wintergarten" von Sophienstraße 24. Abendverlammlung fällt aus. Montag ab. 8½ Uhr
Turnhalle Kolstettingte. — Jungfrauenverein I: Dienstag ab.
½8—½10 Uhr Herbertir. 11; II: Sonntag ab. ½8—½10 Uhr
dasslich. — Wissinsen-Vädverein: Donnerstag nachm. 3—5 Uhr
Serbertir. 11. — Kirchensfor: Donnerstag ab. 8—10 Uhr
Sophienstr. 24.

Senbeiht. 24.

St. Bartholomäusgemeinbe. Evangel. Männers u. Jünglingsv.: Selbe Afbeitl. Conntag um 4 Ufr Teilnahme am Kreisverbandsjest im Wintergarten, Jüng. Abi: Mittwoch ab. 8 Ufr Bosandhor, Kestalosjistr. 4, Donnerstag 149 Ufr Turnn in der Turnhalle. — En Krauens u. Jungstauenverein: Sonntag ab. 148 Ufr jüng. Abi., Kreitag ab. 8 Ufr äft. Abeitl. Best., Heitlagsjistr. 4. — Kragenchor: Dienstag ab. 8 Ufr Uedungsjitunde, Pestalosjistr. 4. Strögenshor: Dienstag ab. 8 Ufr Uedungsjitunde, Pestalosjistr. 4. Suptistengemeinde Eudud. Buckerstit. 39). Jünglingss und Männerverein: Sonntag ab. 8 Ufr Vereinsstunde. — Jungstrauenverein: Sonntag ab. 8 Ufr Vereinsstunde. — Jungstrauenverein: Sonntag ab. 8 Ufr Vereinsstunde.

Wetspölistengemeinde. Jionssängerverein: Donnerstag ab. 8½ Ufr Uedungsstunde.

Gemeinssätziste. Alte Vromenade 8. Eingang D. Sonntag ab. 8½ Ufr Evangsstigteinssovartag. Kehner: Kreb. Cossist und von der Vede. Jeden Dienstag und Donnerstag 8½ Ufr ab. Allfungsbielstunde zur Förberung der Einheit alter Kinder

Cottes:

Cathmissischaus, Weidenplan 4. Sonntag ab. 8½ Uhr Evangelisationsversemmlung. Robner: B. Bonhof. Dienstag ab. 8½ Uhr Bibelitunde. Wittwoch ab. 8½ Uhr Chrift. Berein inng. Midden. Donnerstag ab. 8½ Uhr Mig. Blaufreugsers. Freitag ab. 8½ Uhr Gemeinschaftsslunde. Sonnabend ab. 8½ Uhr Samilienblaufreugsersemmlungen: Wedenplan 4, Toritraße (neue Schule), Vestalogsittr. 5, Herbeiter. 11, Schmieditraße 21. Ech mie die ftr. 21: Sonnabag ab. 8½ Uhr Sibelbesprechtunde.

### Sportnachrichten.

Der Schachwettlaupf Laster-Aarraich wurde am Freitag nicht fortgelegt. Dr. Aarraich nahm von den fünf ihm guliehenden Rubetagen am Freitag den dritten in Anlpruch. Die siebente Paartie wird vorausssichtlich an belem Sonnabend gelptelt werden.

Kleine

Die geschätten

### Offene Stellen Männliche.

Alte und bedeutende Firma in Bordeaux

Besitzerich und Kegnahe
Besitzerich von Weinbergen guten
Rafs in Saint Emilion (Gironde)
sücht Attige Vertretze mit guten
verbindungen für den Absatz ihrer
Breutpnisse Ginstelle Bedingungen.
Zuschr, an Herrm ferdinand Bouffard,
Lue de la Gare, Bordeaux
Frankreich). 15347

perfefter Stenograph machinenichreiber, wird zum 1. Oktober ce. für gabrik-Kontor gefucht. Be-werdungen mit Angade der gehaltsanher, unter Kiffre K. 3027 an die Eyd. d. 3.

Suche p. 1. Ottober einen I. Gehüffen für nein Seatigeschäft und per isort ober Seatigeschäft und per isort ober Seatigeschäft und aus guter Hamilte, mögl, mit chi., Seugn. Jalius Ebertins, Ether 1. Anfieroen Selontalwaren und Konferoen engros und betail.

Blecharbeiter F. Lindenhahn, 15344 Dienhandlung, Königstraße 8.

Bernfswechfel.

rren u. Damen gel. Alters, die in ihrem Berufe nicht wohls-en ob. Gelegenh, fuden, Selbsi-dieit zu erlang., find. daus Selgstungsfähigen Begigen. lielgerungsfähigen Begigen. unter B. R. 1699 an Rub. ste. Dasse Selbsi Jüngerer Maschinenschloffer

der bei Salle Arbeit. Off. u. R. 1933 an die Exped. d. Itg. erb. Cühtiger Supferschmied Borarbeiter von einer Kapfer-miederei in Thüringen gesucht. u. S. 3034 au die Erved. 8tg. erbeten.

Lehrling auter Schulbild. u. Sands i für Futters u. Dünges I. Großfondig, 1. 10. bei Bergüt, gesucht. Off. u. 1825 an Rud. Mosse, halle.

### Inserenten

bitten wir lößlicht, die Rickelendung von Original-Zeugniffen und Bhotograndbleen, meldie den Differt Benechungen Seinglegt der Schaffer der Schaffe

mit Einj. Zeugnis sof. od. später ges. Off. m. selbstgeschr. Lebenss lauf unter B. R. 1741 an Nu-bolf Mosse, Salte E. 15366

Lehrling

Lehrling

Bunge & Corte,

Weibliche

Rach auswärts wird ein tüchtig. Mädhen ür Rüche u. Sausarbeit gelucht. Blücherstraße 17, II. Jüngeres

Arbeitsmädden

ofort gefucht Grobe Branhensftrafte 17, Druckerei-Kontor.
Dientimadichen, 17-18 Jahre, it ben gangen Sag gelucht Kirchtor 24, II, vormittags.
Cuche gum 1. Oktober eine

jüngere Mamfell. welche in der Milchwirtschaft er-fahren ift. Off. u. J. 100 a. d. Exped. d. Bl

Innges Mädden als Lernenbe gegen Bergütung gefucht. (15334 Schubgeschäft Gr. Ulrichftr. 32.

Anfin., 30 J., 7 J. i. Biergroßgrädlten zu Hauf deuerd gutlohn.
Beschäftigung in leichter Haufton.
Beschäftigung in leichter Haufton.
Beschäftigung in leichter Herland.
Beschäftigung in leichter Herland.
Beschäftigung in leichter Herland.
Beschäftigung in leichter Herland.
Beschäftigung in leichter Haufton.
Beschäftigung in Leichter Haufton.
Beschäftigung in Leichte Haufton.



Gefundheitswaffer von Weltruf Diätetisches Tafelgetränk

Stubenmäden,

Stubenmaddiet,
aud v. auswärts, has iden in
sten Saulern geben ihr umb
sten Saulern geben ihr umb
sten Saulern geben ihr umb
sten Saulern geben. I. Och
geinch. Paradeplatz 7. II.
Geinnbes. träft. Rinbermädd.
nicht unt. 17 3. 3. Och gelucht.
Frau Rochbanw. Dr. Schwarze,
Bettinerigt. 19. 1.

Gude für meine 3 Rinber,
5. 3 u. 2 Jahre, 1. Och älteres,
erfahrenes Atmberträulein.
Bieldungen m. Seunisablöte.
Bild u. Gehaltsaniprüden an
Frau Agnes Marckwald,
Rittergut Erbeborn b. Eisteben.

### Stellen-Gesuche. Männliche.

### Weibliche.

Sindergartnerin 2. Kl., 19 3. alt, musitalijch u. m. guten Beugnissen, sucht zum 1. Oftober Stellung. Offerten u. T. 25686 an Saafenstein & Bogler A.-G., Balle a. S.

palle a. E. 1518

Junge Withve
minick Stellung ale Birtschaftein
Gest. D. H. L. C. 331 on Hazsensteln & Vogler A.-G., Magdeburg.
Empfelte Röchin und Rinderundern Emma Franke, Stellienvermitteint, Seleptigertt, 72 l.
2011. Frankein S. Stell. b. einz.
Geren als Wirtschaft, O. Bramb.
Bu ert. Rörnerin: 10, L. Frau
Werner.

### Verkäufe.

Nahmaschine, gut erhalten, gu vert. Dachrinftr. 9, l. 1. (15330

Ladeneinrichtung, für Biftnaliengeschäft paffenb, faft neu, bill. au verfaufen. 15336 Ludwig Wuchererstr. 12.

Gelegenheitskauf!

Schreibtiff 18 &, febr aut gearb. Büldingarnitur 130 de, großer Züllenhiegel 36 de, Solatich 18 de, Spiegel Berito 45 de, Murgadreche mit Kritalistas 18 de, Zehrich 12 de, Zeichen 18 de, Zehrich 12 de, Zeichen Brachtlich und Warmer Machen-ich 18 de, Lebrich 18 de, Brachtlich und Warmer Machen-ich 18 de, Lebrich 18 de, die der Brachtlich 18 de, Gelstster 21, 2 Teppen.

Ausziehtlich, Bapagettäfig, Burdifene Genkaften Seichnung, Rindert tiffellebilig Breis su faufen, Offerten mit zu verfaufe Burdifene Breis sub B. T. 1743 Bereis sub B. T. 1743 Breis sub Breis sub B. T. 1743 Breis sub Breis sub B. T. 1743 Breis sub Bre

### aller Hrt ele das Wirtsch täglich notwendig macht, ofnd in der am Platz Balle und in der Provinz Bachsen bis nach Anhalt und Chüringen bin alteingeführten

Angebote und Gefuche

Anzeigen

### "Saale-Zeitung"

von gutem Grfolg. Der niedrige Zeilenpreis von 20 Pf. erleichtert Zellenpreis von 20 Pl. erleichtert einen Insertionsversuch in unserm seit Jahrzebnten in den haufhräftigen Kreisen in Stadt und Land beliebten Black, dessen sieh ein grosser Inserentenstamm regelmässig und mit bester Mirkung zu Ankündigungen aller Art bedient.

Detlangen Sie Probe-2lt. und Offerte.

seidenwolle, nicht einlaufend, nicht fügend. Re. Sehnes Nehn. Gr. Teinfit. 84. Schreibiffch, modern, fast neu, Bildichford. Bildichford. Sibield. [punda] Einble, Segutich zu verlaufen. 15339) Dachrisftraße 9 II.

Echt. drahthaariger Fox, 10 Mon. alt, Stammbaum, 3. verf. Off. u. Ququ 911 a. d. Egped. Markt 24. Ranar. G. 28. 3.v. Diestauerft. 11clll.

Schreibmaschinen. gut erhalt., billig zu verfauf. Aug. Weddy, Leipzigerfir. 22.



### Amtlide Bekanntmadungen.

Der unterm 30. Juli 1996 gegen ben Kaufmann und Agenten Dermann Wels, ged. am 25. Dezember 1977 in Coin a. 17th, extassen Etectbrich stretchigt. St. 56108. Palle alS., den 3. September 1998. Der Erste Etaatisanwalt,

Der Erne Stantamunit.

Befanntinachjung.
Die von den Schuffindern unferer Golfeichulen gebflegten
und zur Ereisverteilung ansezendhien Blumenfidet, fowte
big zu Erninken befahren Blanzen follen von 10-1 Uhr
in der Alla der Bolfsschule un der Derhauptstraße ausgestellt
werben.

ben. Bur Besichtigung ber Ausstellung wird hiermit eingelaben. Salle a. S., den 28. August 1908. Der Magistrat.

Detreffend die Generalinen von Genndeigentum.

Bekanntmachtung.

betreffend die Genetagung von Genndeigentum.

Jum Juncke der Genetagung von dem Grundtüde der Genetagung von dem Grundtüde.

Rehleichen Geben in Holle a. G., Ransfelderfunge und die Anders der Erstellung des on dem Grundtüde.

Rehleichen Geben in Holle a. G., Ransfelderfunge untställenden Landes das der Magistrat in Holle a. de. den Antre auf Entieltung des Berfahrens zur Keiftellung der Grundbeiter und der Anders der Grundtüder der Grundtüder und Kadenen und Entieltung von Eraften und Räche der Gentickhöhmen und Bercherung von Eraften und Rächen und Entieltung von Eraften und Räche und Eindelung und Bercherung von Eraften und Räche und Eindelung und Bercherung von Eraften und Räche und Eindelung eine Grundtüder und Eraften und Eraften

Baben, b) ber Frau Amtsrichter Debwig Stahlichmibt geb. Rebfe in Liebenwerba,

Betteigen gieren und den gegebt unter der Berwarnung, daß beim Ausbleiben der Beteiligten ohne deren Jutin die Entschlichen der Beteiligten ohne deren Jutin die Entschlichen erfügentellt und wegen beren Aussahlung ober hinterlegung das Erforderliche verkagt werden wied.

Werfedburg, den S. August 1998.
Der Kommissar des Konglichen Regierungs-Kräfibenten.
Dittimer, Neglevungstal.
Borfielende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gedracht.

Renntnis gebracht. Palle a. S., ben 3. September 1908. Der Magistrat.

### Befanntmadjung.

Rach der Boliget-Berordnung vom 6. Januar 1885 find mi Eintritt der Dunkelheitt in lämtlichen bewohnten Gebäuden, sokreiselben nicht von dieser Tageszeit ab gegen die Etrage dauernt abgeistlossen gekaten werden, die zu den Wohnungen führender Räume, also namentlich der Hausstur, die Treppe und die Korribor die Abende mit hinreckhender und fenersicherer Beleuchinung richen. Umviberhandlungen ziehen die Bestvafung nach sich. Halle a. S., den 2. September 1908. Die Bolizei-Berwaltung.

### Befanntmachung.

Dem Kaiferlichen Gefundheitsamte zu Berfin ift der Ausbruck der Mauls und Mauenieuche gemeldet aus dem Kreise Saarbrücken Regierungsbezief Teier, am 1. September 1908, und aus Forbach Bezief Lotheingen am 2. September 1908, Halle a. E., den 4. September 1908. Die Bolizeiverwolftung.

Ausschreibung. Die herstellung von Tonrohrkanalen in der Abpsigere, Witte und Weglichertraße soll im Wege der Wettbewerbung vergeber

rden.

Angebote find die Freitag, den 11. Schtember 1e., bornt. 10 Uhr Magifiratsbureau 1. Jimmer Nr. 23 des Wagegebäudes einreiden, wolches des Wedengungen nehf Zeichnungen auslieger dauch die Berdingungsanichläge entnommen werden fonnen. Halt a. E., den 4. September 1908.

Erdbriches Teibanamt.



## P. hauptmann'sche Verlagshanding Bonn am Rhein. =

Wir empfehlen u. ift durch jede Buchhandlung zu beziehen

P. hauptmann'sche

Roman, Sammlung.

(Billige und gute Lekture.)

Midder (C. hauptmann), lyfa bon Drach
udolff, Derfcholten.

Derfchiedene Wege.

Das Gefchiecht der Reichenau.

Det Cochter des Spielers.

Der Calisman.

Felicitas.

ger Catisman.

felicitas.

de Navary, Der Klofterschab.

Prinzessin O. de C., Cante Agnes.

M. Ludolss, Beata.

50 Frinzejnn O. de C., Cante Agnes.
11. 11.06/11. Deata.
12. "Aus fintrabewegter Zeit.
12. "Das fills Sahoß.
13. "Das fills Sahoß.
13. "Das fills Sahoß.
13. "Das fills Sahoß.
13. "Das fills Gallagenden.
14. "Das fills Das fill

Jeder Band (angher Itr.) in Origi-telmen-Band

gebd. 2.50 Mk.

Jie Rundsdan der Dolksliteratur fagt: A. de Ridder bildet eine
wernoolle dereicherung unsferer bestieren Romaniliteratur?

b. Better fagt u. a. oon III. ludolff: A. is in ider Deziehung eine
ornthyste Erabletui, oornehm oor allen durch den ellen Gehalt aller
erfannt die int. ... der Wahl ihrer Sioffe. "Dure leibasfte Pantahe
erfannt die int. ... der Wahl ihrer Sioffe. "Dure leibasfte Pantahe
erfannt die int. ... der Wahl ihrer Sioffe. "Dure leibasfte Pantahe
nad, doch nie den Boden der Wirklichkeit vertusfent.

Die Haasenstein & Vogler A.-G. Aelteste Annoncen-Expedition, Fillale

Halle a. S.

the Ausarbeitung und Durchführung Ihrer Herbet-Reklame zu konkurrenziähigen Preisen. Kostenlose Anfertigung packender texthoher und illustrativer Inseraten-Entwurfe aus eigenem, auf der Hohe der Zeit stehenden Atelier. Risschee-Lieferung, Wahl geeigneter Bitster, Rat in allen Fragen der modernen Propaganda auf Grund langjähriger prakt, Erfahrungen bereitwilligst. – Verlangen Sie den Besuch unseres Vertreters.

Halle a. S. Gr. Uirichstr. 63 i. Telephon: 590, 591, 176.

### Grundstücke.

## Für Pensionäre!

Alte Promenade 22 preiswert zu verlaufen. Räh Schillerfiraße 8 pt.

in b. Nähe Halle (Bahnverbindg. 1. Ott. zu verm Offert. unter B M. 1633 a. Rud Mosse, Halle a. S

Materialwaren-Gefchäft

m. Erunds. Aleiniddig, v. Brannto, uiw, in großem Indultries Dorfe Unhalts geleg. it lofort unter äußerte günftig. Beding, bei ge-ringer Angabl, zu vert. Umlas ift sehr gut. Bestetanten erf Räheres durch Orto Munkelf, Bernburg, Sedanstr. 17 15218

### Hausgrundstück

### Geschäftshaus

in Delitzsch, mit schönen großen Löden und neu eingerückten großen Schauseniter, im Zentrum der Gladt, ir jeb. Beschät passen, ih lofort unt. sehr günftigen Wedingungen unt verfausen und zu beziehen. Wedische Geitsliche, Belister,

Sichere Exitiens!
Sichere Exitiens!
Flottgelendes Kolonials
waren Gelägt beiter Lage,
mit wöchentlichen Dankfilachten, jowie Kollene on
gros u. detall, pater Schnapskonzesson (Velladen), "
haben Unterschundes,
haben Innerendmens balber
naberen Unterschunds

Restaurationen,

mit u. ohne Fletscheret, in ber Rähe von Eisseben, sofort billig zu verkaufen. Zu llebernahme sind 4–6000 Me erfordertich. 15182 Zu erfragen Dessauerftr. 2.

Grundstück mit Fleischerei

### Geldverkehr.

16,000 Mf. auf gute thet per 1. Other. ansynleiben. Agenten verbeten. Offerten unter L. 3028 an die Exped. d. 3tg. Die am 1. Ottober 1908 fälligen

### Binsscheine

B. edl. güt. Menichenfr. leiht Be-amtenwaise a. 2Mon. 20M. geg. gu Sicherh. u. sich. Zins. b. 1. Nov. 08. Brp. Abz. Off. u. 8. 3034 a. Exp. d. Z

Banfgelder in jeder gew. Sobs auf fadt. Sobs auf fadt. Sobs auf fadt. Sobs auf fadt. Sobs auf gandwirtig. bis 66% our Werttage find durch mich auszuleihen. Hermann Katz, Salberfädterftraße 1. 

Für Privat- und Mindelgelder empfehte ich meine Dienfte gur ficherften Anlage au eriktatfige Objette toftent. Heremann Katz. Salberftädterftr. 1.

### Vermietungen.

### Bäckerei

eit Laden und Wohnung sofort der später zu vermieten durch C. Drebinger, Burgitt. 50, Fernsprecher 3019. 15370

### Schmiedewerkstatt

ober Echlofferei Mansfelderstr. 24, fofort oder später zu vermieten durch E. Drebinger, Burgstr. 50, Fernspr. 3019.

Gr. belle Werfitatt f. 120 M. Safeuftr. 43
jofort oder später zu vermieten
durch
C. Drebinger, Burgftr. 50,
Fernspr. 3019. 15373

Laden

mif Stube, Hardenbergftr. 9, 300 Mt., fofort ober ibater 3u vermieten durch C. Drebinger, Burgftr. 50, Fernfpr. 3019. 15369

### Ckladen

Alter Martt 20.

Magbeburgerfit, 13a Laber it Stube, paffeub ale Rontor of. 3. vm. Rah. Strechtor 22, I Rontor- und Lagerräume,

Merseburgerstrasse 155

### Staatlid-Städtifde gandwerkerfdule in gallea/5. Sehrwerkflätten im Winterhalbjahre 1908/09.

Ren's Landesdesdrandat.

Der Unterricht in ben Lehrwerfiatten ber ftaatiichiftabiiden findet ftatt:

Befanntmachung.

a. für Klembner: Montags und Donnerstags von 7—91/4 Ubr

adends.
b. für Tifdler: 1. Tagesturfus: Montags, Dienstags, Donerstags und Freitags von 2—6 Uhr nachmittags.
2. Abendturfus: Montags u. Donnerstags von 7—91 uhr o. für Dolzbilbhauer: Dienstags u. Freitags von 71/2-91/2 Ubr

abends. Aufterial nub Werkzenge liefert die Schule. Salbstaliches Schulgeld für wöch. 2—6 Unterrichtskunden 3 — 7—10 — 11—20 —

Anmelbungen nimmt der Direktor wochentags von 10-il Ub-vormittags und am 15. und 16. Oktober von 7-9 Ubr abends in de Schule entgegen. Später eingehends Attmetbungen können nur dann berückfichtigt werben, wenn noch Plats vorhanden ist. Halle a. S., im August 1908.

## Das Austorium ber Staatlich , Staditischen Danbwerferschule, Grosser Abbruch.

Zuckerraff. Halle, Hofptialplay, Zel. 87, billig zu vertaut 50 (100 fft). m Balfen, Rahmen, Svarren und Edfte, Rahmen, Evarren und Edfte, Mohmen, Evarren und Edfte, Wester, Phoben, Barteitinsboben, Arten, Fenfte, AlO Millig aute höbete, Barteitinsboben, Arten, Fenfte, AlO Millig aute flaget jun Einbeten, großer Enfter Manersteiner vones Forder Manersteiner vones Forder Manersteiner, den die in großen Malfen, wie nat.

diwet hochherrich. Etagen, je 7 Zimmer u. reichl. Zub., 1. Oft. eventl. früher. Näheres Gr.Steinstr. 19, Brivat-Bureau.

herrichaftlige Wohnung Kirchnerftr. 20, I. Etagi 8 heizb. 3., sehr viel Zubehö nebst Gartenben Safontaineftr. 34, 1,

herrichaftliche Wohnung 4 Stuben, 1 Rammer, Rüche Bobenfammer, Mitbenugung bes Gartens und jonftigem Zubehör Gas, Bad, Bafferflofett, um-frändehalber noch 3, 1,110. Breis 600 Mf. Räh. Cerilienftr. 1.

Hardenbergftr. 7, herrichaftl. Wohnung, 5 Zim Küche, Bad und Zubehör Gartenbenugung, 750 Mt. jof, ob. später zu vermieren durch C. Dreddinger, Burgstr. 50 Zernsprecher 3019.

Wohnungen, aus 5 un 7 Bimmer Bubehör, fowie Gartenbenukung Bubehör, fowie Gartenbenugung per 1. 10. 08 gn vermieten. Rab. 15367 Steinweg 25, I. linfe.

Mansfelberftr. 24 Bohnung für 270 Mf. fofort ober fpäter zu vermieten durch C. Drebinger, Burgftr. 50, Fernfpr. 3019.

### Möblierte Wohnungen.

### Weidenplan 20,

Zimmer, möbliert, zu vermie zu billigen Preisen an alle fichende Damen. Ebendase ebende Damen. Ebendelebri immer u. Kammern an Frauen id Mödden aller Stände mit nd ohne Verpflegung. (3973 Wöbl. Zimmer m. eleftr. Licht-zichl. f. 60 ob. 110 Volt. Off. u. 3040 a. d. SaalesZtg. (15343

Weidenplan 19 part., mird 10. gut mobil. 8. mit R. frei.

### Mietsgesuche.

Melteres alleinst. Thepaar sucht Bohn., Rähe Bahnhof z. 1./1008. 400 450 Mt. Angeb. unt. U. 3036 a. d. Exped. d. Stg.

### Vermischtes.

### Töchter-Pensionat.

noch einige junge abserten herr weiteren Ausbildung Auf-nahme. Sorgsamste Pflege.— Beste Referenzen. Frau Anna Böhling, Halle a. S., Leipzigerstrasse 100. Geichäftsm.WittesBer, m.IRino w. Seitza im. Brit. 50. 28 m. IRino w. Seitza im. Brit. 50. 28 m. IRino w. Serm. erro. pfl. m. Brith p. F. 1627 an Rann. Egp. Gründler, Seipy. Gtr. 68s.

Unterricht.

# Lerne Spraden



Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, Halle a. S., Sternstrasse IO. — Fernrut 3013. —

D. Kruse,

Grosse Märkerstrasse empfiehit Geigen - und Klavier-Unterricht,

> Chauffeur. Technikum Altenburg, Sachsen-Altenburg.

Akademisches Lehr-Atellei





DEG

einer ti Gegenst in Par fammer jügliche statistis An min b tigen. das We die sich bei der Industr Werden. Aprilwi Folge, entlasse

Shwan Ofterfes Ihaftlic besonde itellung Zudern und Ar Berkehr weigen ben au Die Sc Weihne tion ur in der Industri hergeste endigur genomn minen

allgeme Belond

Waren früher gleitete Handel Ichrift Schwar folgend

berichte

französ staatsse Besu